



# AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER  
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: [www.kamenz.de](http://www.kamenz.de)

 [www.facebook.de/kamenz.news](https://www.facebook.de/kamenz.news)

Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung

des Entwurfes zur Ergänzungssatzung Kamenz OT Zschornau mit Teilen der Flurstücke 1129/4, und 1129/5

Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Kamenz OT Zschornau mit Teilen der Flurstücke 1134/2, 1129/4, 1125/3, 1129/5 und 11285/6“ einschließlich der Begründung wurde am 08.11.2017 vom Stadtrat gebilligt und für die Beteiligungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB freigegeben. Der Entwurf der Ergänzungssatzung hat vom 27.11.2017 bis einschließlich 27.12.2017 öffentlich ausgelegt. In einer Stellungnahme wurde auf Probleme hinsichtlich der Größe des Geltungsbereiches hingewiesen, so dass die Entwurfsplanung (Reduzierung der Größe des Geltungsbereiches) entsprechend geändert wurde. Weitere Hinweise einzelner Träger öffentlicher Belange sind ebenfalls in die Änderung eingeflossen.

Die nochmalige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 4a Abs. 3 BauGB erfolgt im Rahmen einer Auslegung für die Dauer eines Monats in der Zeit vom

**vom 09.04.2018 bis einschließlich 08.05.2018**

im Sachgebiet Stadtentwicklung und Bauwesen, Rathaus der Stadt Kamenz, Markt 1, 01917 Kamenz, 2. OG zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Frist können von jedermann schriftlich Stellungnahmen abgegeben werden oder während der Dienststunden

Montag und Donnerstag	9.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

zur Niederschrift gebracht werden. Zusätzlich erfolgt die Veröffentlichung innerhalb des genannten Zeitraumes im Geoport der Stadt

Kamenz unter: [www.geoportal-kamenz.de](http://www.geoportal-kamenz.de) (Rubrik: Öffentlichkeitsbeteiligung - aktuelle Beteiligung)

Bei der Aufstellung Ergänzungssatzung werden die Belange des Umweltschutzes einschließlich des Naturschutzes und der Landschaftspflege im erforderlichen Maße berücksichtigt. Hierzu wurde das Modell der „Handlungsempfehlung zur Bewertung und Bilanzierung von Eingriffen im Freistaat Sachsen“ zugrunde gelegt.

Folgende Maßnahmen werden festgesetzt:

- Zukünftige gärtnerischen Gestaltung der bisher als Intensivgrünland genutzten Fläche
- Entwicklung einer Streuobstwiese außerhalb des Geltungsbereiches durch Pflanzung von 10 standortgerechten, mittel- oder hochstämmigen Obstbäumen unter Verwendung robuster, regionaltypischer Obstsorten
- Entwicklung und Pflege der Grundfläche als Extensivgrünland durch eine Mahd, die 2x jährlich erfolgt
- Alternativ dazu: Anpflanzung ein- bis mehrreihiger Grünstreifen aus heimischen, standortgerechten Sträuchern. Je 100 m<sup>2</sup> Pflanzfläche sind mind. 10 Sträucher aus der Pflanzliste zu pflanzen.

Nach aktuellem Kenntnisstand gibt es keine Hinweise von besonders und streng geschützten Tier- und Pflanzenarten. Es kommen zahlreiche „Kulturfolger“ vor, die ihre Lebensweise an die Ortsrandlage und menschliche Siedlungsstrukturen angepasst haben. Diese Arten sind zumeist

ungefährdet. Die Veränderung von Lebensräumen wird von den anpassungsfähigen Arten weitgehend toleriert und sie finden im direkten Umkreis gleichartige Strukturen vor.

Im Rahmen der Ergänzungssatzung werden festgesetzt:

- Grundstückseinfriedungen mit Nadelbaumhecken, Mauern und Sockeln, die unmittelbar an den freien Landschaftsraum angrenzen, sind unzulässig
- Zäune müssen einen Mindestabstand zum Boden aufweisen, damit der Wechsel von Kleintieren aus Gärten in die angrenzenden Strukturen gewährleistet ist

Im Geltungsbereich der Satzung sind keine geschützten Biotope oder andere Schutzgebiete vorhanden.

Die Aufstellung der Satzung erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB, ohne Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung (gem. § 4a Abs. 6 BauGB) unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Satzung nicht von Bedeutung ist.

Roland Dantz  
Oberbürgermeister

## Kurz notiert

### Brand im Wohngebäude Jesauer Straße 12 in Kamenz

#### Was war geschehen?

10.39 Uhr wurde der Feuerwehr ein Brand in der Jesauer Straße 12 gemeldet, die daraufhin mit den entsprechenden Fahrzeugen sowie ca. 35 Kameraden der FFW „Kamenz-Stadt“, „Wiesa“, „Lückersdorf“ und „Gelenau“ ausrückte. Vor Ort fanden sie einen Wohnungsbrand im dritten Obergeschoss vor, aus dem der Wohnungsinhaber bereits von Mitarbeitern eines Handwerksbetriebes gerettet worden war. Unverzüglich und professionell wurde mit der Brandbekämpfung begonnen. Nach ca. einer knappen halben Stunde konnte der Brand gelöscht werden.

Insgesamt gab es drei Verletzte: Zwei, darunter der Wohnungsinhaber, mussten mit Verdacht auf Rauchgasvergiftungen medizinisch behandelt werden, eine Einwohnerin aus einer Nachbarwohnung wegen psychischer Probleme aufgrund des Brandereignisses.



Wohnungen, insgesamt sechs Stück, im dritten und vierten Obergeschoss sind zurzeit aufgrund des Brandereignisses und der Rauchschäden nicht bewohnbar. Ebenfalls muss eine Wohnung im zweiten Obergeschoss, gelegen unter der vermutlichen Brandwohnung, vorübergehend von ihren Bewohnern geräumt werden, da sie von den Löscharbeiten in Mitleidenschaft gezogen wurde. Die SWG Kamenz, zu deren Wohnungsbestand das Gebäude gehört, bringt - gemeinsam mit der Stadtverwaltung Kamenz und dem Landratsamt Bautzen - die Bewohner dieser Wohnungen in Notunterkünften unter, soweit die Bewohner keine private Unterkunftsmöglichkeit haben. Die Bewohner im Erdgeschoss sowie im ersten und zweiten Obergeschoss, bis auf die eine Ausnahme, können ihre Wohnungen wieder beziehen. Wann die Wohnungen im dritten und vierten Geschoss sowie die eine Wohnung im zweiten Geschoss wieder beziehbar sind, muss geprüft werden.

Nachdem die Feuerwehr die Wohnung, von der der Brand vermutlich ausgegangen ist, freigegeben hat, wird die Polizei die Ermittlungen zur Brandursache aufnehmen. Nach erster Inaugenscheinnahme beläuft sich der Schaden auf einen sechsstelligen Betrag. Aber auch dies bedarf erst der genaueren Begutachtung.

Es sei an dieser Stelle allen Einsatzkräften - Feuerwehr, THW, Polizei und medizinische Kräfte - für ihren schnellen und professionellen Einsatz gedankt, der Schlimmeres hätte verhindern können. Dies schließt die Mitarbeiter der SWG Kamenz, der Stadtverwaltung und des Landratsamtes Bautzen mit ein, die sich jetzt intensiv um die mit dem Brand verbundenen Folgen kümmern. Ein herzlicher Dank geht auch an den Chef des Kamener Handwerksbetriebes Johne Haustechnik GmbH, Volker Johne, und seine Mitarbeiter, die den Wohnungsinhaber der vermutlichen Brandwohnung rechtzeitig aus seiner Wohnung holten. Trotz des

## Stellenausschreibung Sachgebietsleiter Finanzen (m/w)

### - unbefristet in Vollzeit -

Die Große Kreisstadt Kamenz ist ein aufstrebendes Mittelzentrum und regional bedeutender Wirtschafts- und Verwaltungsstandort des Freistaates Sachsen in der Wachstumsregion Dresden. Unsere Stadt vereint die Vorzüge einer modernen Kommune durch seine Arbeits-, Wohn- und Lebensbedingungen. Kamenz bietet als Standort sicherere Arbeit mit ca. 1.000 Arbeitsplätzen im öffentlichen Dienst und wachsendem Arbeitskräftebedarf im Bereich zukunftsweisender Spitzentechnologien. Als familienfreundliche Stadt verfügen wir über eine attraktive Bildungsinfrastruktur mit bedarfsdeckenden Kindereinrichtungen, allen Schulformen sowie einer zeitgemäßen beruflichen Aus- und Weiterbildung. Die Lessingstadt Kamenz und unser Westlausitzer Hügel- und Bergland bieten einen interessanten und abwechslungsreichen Lebens- und Freizeitraum. Daher ist unsere Stadt lebens- und lebenswert. Gestalten Sie mit uns, dem Team der Stadtverwaltung Kamenz, eine erfolgreiche Zukunft.

Die Besetzung der Stelle erfolgt aufgrund der Pensionierung der langjährig tätigen Sachgebietsleiterin zum **31.12.2018**. Zur Einarbeitung wird eine Einstellung zum 01.10.2018 angestrebt.

#### Ihre Schwerpunktaufgaben:

- Führung des Sachgebietes Finanzen mit den Bereichen allgemeine Finanzwirtschaft und Steuern, Kasse und Vollstreckung, Finanzbuchhaltung
- Aufstellung der Haushaltspläne
- Haushaltsüberwachung
- Erstellung der Jahresabschlüsse
- Bearbeitung von Angelegenheiten des Finanzausgleichs, der Kredite und kreditähnlichen Rechtsgeschäfte

- Führung der Kassenaufsicht

#### Unsere Anforderungen an Sie:

- Eine erfolgreich abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung oder die Befähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst und
- Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts
- anwendungsbereite Kenntnisse des öffentlichen Rechts bezogen auf das Aufgabengebiet
- einschlägige EDV-Kenntnisse
- Fortbildungsbereitschaft
- eigenständige Arbeitsweise und ergebnisorientierte Arbeit
- Aufgeschlossenheit, Verhandlungsgeschick und souveränes Auftreten
- Engagement, überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit

Wünschenswert sind

- ausgeprägtes analytisches, planerisches und konzeptionelles Denken und Arbeiten
  - Fähigkeit zur Lösung komplexer und sachgebietsübergreifender Aufgaben
  - kommunikative Fähigkeiten, einschlägige Führungserfahrungen und Delegationsfähigkeit
  - Teamfähigkeit und Sozialkompetenz
- Unser Angebot:**
- Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle Führungsposition mit vielfältigen Aufgaben in einem öffentlichen Verantwortungsbereich mit eigenen Entscheidungskompetenzen.
  - Sie führen ein gut ausgebildetes und kollegiales Team.

- Die leistungsgerechte Vergütung erfolgt entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. dem Sächsischen Besoldungsgesetz (SächsBesG) mit allen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.
- Bei unserem Angebot handelt es sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Wenn Sie über eine

- erfolgreich abgeschlossene **wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung** bzw. die **Befähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit einschlägigen Berufserfahrungen** verfügen

- oder
- üben einen **steuerberatenden- bzw. wirtschaftsprüfenden Beruf** aus, bzw. erlangen bis zum 01.10.2018 diesen Abschluss, dann zögern Sie bitte nicht und richten Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **05.05.2018** bitte an die

Stadtverwaltung Kamenz, Markt 1, 01917 Kamenz oder per E-Mail an [andrea.wehner@stadt.kamenz.de](mailto:andrea.wehner@stadt.kamenz.de).

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen die zuständige Dezernentin Frau Dr. Koch unter der Telefonnummer 03578 379-120 gern zur Verfügung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber oder ihnen gleichgestellte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Auf die Geltung der Bestimmungen des Gleichbehandlungsgesetzes wird ausdrücklich verwiesen. Im Ausschreibungstext genannte Bezeichnungen sind im grammatikalischen, nicht im biologischen Sinn sowie in ihrer generellen geschlechtsneutralen Bedeutung gemeint und zu verstehen.

Brandes freuen wir uns, dass die Brandschäden und -folgen - relativ gesehen - in Grenzen gehalten werden konnten und keine Menschenleben zu beklagen sind.



#### Der Tag danach

Am Vormittag hat die Polizei die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Ebenfalls einschalten wird sich die Bauaufsicht vom Landratsamt. Insgesamt sind von dem Brand sieben Mietparteien in gravierender Weise betroffen, so dass derzeit die Wohnungen nicht bewohnbar sind. Der Bewohner, in dessen Wohnung vermutlich der Brand entstanden ist, befindet sich noch im Krankenhaus. Alle anderen Wohnungsparteien sind nach derzeitigem Wissensstand bei Verwandten, Freunden oder familiär untergekommen. Insofern mussten die Angebote der Obdachlosenhilfe, die die Stadt bereithält, nicht in Anspruch genommen werden. Sie hätten aber potentiell zur Verfügung gestanden und stehen, falls sich eine andere Situation ergibt als die jetzige, auch zur Verfügung. Damit ist kurzfristig die Situation geklärt. Wie es mit der Bewohnbarkeit der Wohnungen – besonders im 3. und 4. Geschoss - weitergeht, wird sich nach der Begutachtung zeigen. Auch hier sind seitens der SWG die erforderlichen Schritte eingeleitet worden. Das größte Problem könnte es werden, wenn im Rahmen des Brandes die Statik im oberen Bereich des Hauses „gelitten“ hätte. Dies steht aber noch nicht fest. Der Wohnungspartei unter der Brandwohnung, die vor allem durch den notwendigen Löscheinsatz gelitten hat, wurde zwischenzeitlich eine Wohnung in der Geschwister-Scholl-Str. angeboten, die sie vermutlich auch beziehen wird. Bei den anderen Mietparteien erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der SWG die Vorbereitung von Lösungen, die aber - wie schon gesagt - in Abhängigkeit des Zustandes der Wohnung am Brandort sind, insofern gibt es eine Priorisierung je nach Schädigungsgrad und Situation. Zur Brandursache können auch zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussagen getroffen werden.



#### Oberbürgermeister lobt im MDR Einsatzkräfte und Ersthelfer

Oberbürgermeister Dantz würdigt in der Sendung des MDR „um 4“ alle Einsatzkräfte und besonders den Chef und die zwei Mitarbeiter des Kamener Handwerksbetriebs Johne Haustechnik GmbH: Beitrag über das Brandereignis in Kamenz. (Beitrag zu Kamenz kommt nach Beginn der Sendung bei 2 Minuten und 44 Sekunden.) Stellvertretender Kreisbrandmeister Stefan Hentschke äußert sich in der Sendung des MDR „um 2“ zum Brandgeschehen: Brandereignis in Kamenz. (Beitrag zu Kamenz kommt nach Beginn der Sendung bei 2 Minuten und 33 Sekunden.)

#### Führung am Ersten

Im Rahmen der Führung am Ersten (Sonntag, 1.4., 17.00 Uhr) lädt Ragnit Michalicka von der Stadtgeschichte im Malzhaus wieder zu einem Rundgang durch die Ständige Ausstellung zur Kamener Stadtgeschichte ein. Der Eintritt zur Ausstellung beträgt 5,- € bzw. 2,50 € für Ermäßigungsberechtigte. Treffpunkt ist im Foyer des Museums der Westlausitz, Pulsnitzer Straße 16.

## Osterwerkstatt im Kinderhaus Kunterbunt in Kamenz

Alljährlich laden wir in der Vor-Osterzeit in unser Kinderhaus ein. Eltern können mit ihren Kindern Osterschmuck basteln oder bei Kuchen und Kaffee miteinander ins Gespräch kommen. Es wird gesungen und gespielt und alle stimmen sich auf das bevorstehende Osterfest ein.



Zum Gelingen dieses immer wieder schönen Nachmittages tragen viele fleißige Helfer bei. Wir bedanken uns bei den vielen Muttis, Omas und Vatis, die Kuchen gebacken haben.



Ein besonderes Dankeschön gilt Frau Gräfe, die uns als ehemalige Oma die Treue hält und immer wieder mit neuen Ideen unsere Osterwerkstatt bereichert. Ehemalige Kolleginnen, Mitarbeiter und Geschwisterkinder konnten wir begrüßen und haben uns sehr über ihren Besuch gefreut. Wir danken ganz herzlich allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung.

*Das Team des Kinderhauses Kunterbunt*

## Ostergrüße aus dem Kinderhaus Kunterbunt an die Velomat Messelektronik GmbH

Mit Liedern zur Osterzeit und leckerem Kuchen erfreuten wir die Mitarbeiter unserer Patenbrigade aus der Velomat Messelektronik GmbH Kamenz. Auf diese Weise sagen wir von Herzen DANKE-SCHÖN für die alljährliche große Spende an unser Kinderhaus.

*Angela Beil*



## Rückblicke

### Herzlichen Dank für einen schönen Tag in Kamenz!

Der 1. Kamener Würstchen- und Regionalmarkt hat seine Feuertaufe bestanden, deshalb dankt die Stadtverwaltung allen an der Vorbereitung und Durchführung dieses Marktes Beteiligten:

Der städtischen City-Managerin Anne Hasselbach, die im Auftrag der Stadt maßgeblich, das eindrucksvolle Stadtfest organisiert hat, dass durch viele Unterstützer und Helfer zu dem Erfolg wurde, wie er sich am Sonntag darstellte.

Gedankt sei daher der Initiative „Ab in die Mitte! - Die City-Offensive Sachsen“, deren Vertreter Thomas Ott, stellv. Hauptgeschäftsführer der IHK Dresden, City-Initiative Kamenz und allen beteiligten Gewerbetreibenden und Sponsoren, dem Fleischerverein Kamenz und seinen Mitgliedern, der Fleischerinnung Nordostmittlelachsen, den für dieses städtische Fest mitwirkenden Mitarbeitern der Stadtverwaltung, den Mitgliedern der Stadtwerkstatt Kamenz/Bürgerwiese sowie allen teilgenommenen Vereinen und Akteuren, die es - wenn der Platz es zuließe - eigentlich namentlich aufgeführt werden müssten.

Ohne nun das Wetter für die große Resonanz ganz und gar verantwortlich zu machen, es hat schon seinen Teil zum Gelingen des „Gewimmels“ auf dem Markt bis hin zur Nordstraße beigetragen.

Also nochmals vielen Dank an alle und nächstes Jahr hoffentlich - besser sicherlich - auf ein Neues!



Außerdem wünsche ich im Namen des Kamener Stadtrates sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung allen Menschen in unserer Stadt und in den Ortsteilen sowie unseren Gästen ein frohes Osterfest sowie erholsame Feiertage.

*Roland Dantz  
Oberbürgermeister*



Der 1. Kamener Würstchen- und Regionalmarkt wird eröffnet mit dem Durchschneiden eines „Wurstbandes“.



Der Vertreter der Initiative „Ab in die Mitte! - Die City-Offensive Sachsen“ Thomas Ott (r.) überreicht dem Oberbürgermeister und der städtischen City-Managerin (l.) den Anerkennungspreis in Höhe von 5.000 EUR.



Die Oberlausitzer Landsknechte marschieren durch die Stadt und machen sie „unsicher“.



Der Kamener Kinderschutzbund lud zum lustigen Würstchenangeln ein. Und es war nicht so einfach, wie man glaubte.



Das „Black Rhythm Percussion-Ensemble“ der Regionalstelle Kamenz der Kreismusikschule Bautzen unter der Leitung von Jens Thieme spielte an den verschiedensten Orten der Stadt, hier am Andreasbrunnen.



Hier zeigten Sprayer ihr wahres Können, was sicherlich nicht in dem Sprayen von Tags besteht.



Utz Pannike mit seinem Lobgesang auf die Kamener und die Kamener als Wurst, der bei allem Humor durchaus auch politische Tagesbezüge herstellte.



Gewimmel auf der Bautzner Straße



Das Puppentheater „Hanswurst und die Hexenjäger“ auf der Bautzner Straße zog nicht nur kleine Zuschauer an.



Die Sieger des Bürger-Rezeptwettbewerbs rund um die Kamener Wurst: (v. l. n. r.) Daniel und Cynthia Tschentscher (Platz 2), Axel Sauer (Platz 1), Anne Haselbach, Uwe Fanselow (Platz 3) sowie Mitarbeiter des Dresdner Kochloft.



Im Ratssaal wurde der von der Fleischerinnung Nordostmittlelachsen organisierte 5. Qualitäts-Wurstwettbewerb durchgeführt, der in das Eingangsfoyer des Rathauses für Interessierte übertragen wurde.



Rechte Seite Markt (vom Rathaus aus gesehen): Gewimmel.



Linke Seite (vom Rathaus aus gesehen): Gewimmel.



Wie ein Kiosk aus dem Markt aussehen könnte. An der Seitenwand sind die bisherigen Vorschläge der Leipziger Studenten der HTWK zu sehen. Im Hintergrund das Kamener Rathaus, eingebettet in das schönste Himmelsblau.



Der durch Mitglieder der Stadtwerkstatt/Bürgerwiese österlich geschmückte Andreasbrunnen war oft ein Fotomotiv der zahlreichen Besucher des 1. Kamener Würstchen- und Regionalmarktes.



Der Elsterexpress deckte mit seinen Rundfahrten das ganze Festgebiet von der Auenstraße bis zum Marktplatz ab.



Auch die Sächsischen Harmonikafreunde aus Großröhrsdorf erfreuten die Besucher des Marktes mit heimatlichen Volksmusikklängen.



In der Mitte des Marktplatzes stand eine Kletterstange, bei dem sich wie beim Kamener Forstfeste, Kinder mit Kraft und Geschicklichkeit kleine Preise holen konnten.



Auf dem Buttermarkt: Gewimmel.



Bastelstation für die kleinen und großen Bastler im Ladenraum des Testshops.



Das beim Würstchen- und Regionalmarkt angepreisene Kochbuch zur Kamener Wurst ist jetzt in Kamenz bei den Fleischern Minkwitz, Imbach sowie Kretzschmar und in Königsbrück bei der Fleischerei Hanuschke, in Obßling bei der Fleischerei Wobser, im SZ-Treffpunkt und der Stadt-Info für 10 EUR erhältlich – gut zum Nachkochen oder zum Verschenken.



„Dem ist nichts hinzuzufügen ...“

**Veranstaltungen**

**20. Jubiläumsauflage des „Lausitzer Blütenlaufs“ in Kamenz mit einigen Neuerungen**

Am 6. Mai 2018 zählt der Blütenlauf in Kamenz mit seinen Laufwettbewerben bereits seine 20. Jubiläumsauflage. Zusammen mit den Teilnehmern der verschiedenen Radrenn-, Duathlon- und Nordic-Walking-Disziplinen sowie der Inklusions-Strecke werden am Veranstaltungstag wieder an die 1.000 Aktive erwartet. Erstmals wird es eine Firmenlaufwertung geben und Radrenn-Einsteiger können sich auf einer verkürzten Variante ausprobieren.

**Ein Blick zurück zu den Anfängen des Kamener Blütenlaufs**

Als am 30. Mai 1999 der Blütenlauf auf bzw. über den Kamener Hutberg erstmals ausgetragen wurde, hätten die Initiatoren und Organisatoren vom OSSV Kamenz um Olaf Staudte wohl niemals vorhersehen können, dass eine jahrzehntelange Tradition daraus erwachsen würde. Angetrieben vom damals langsam stärker werdenden Trend zu neuen Volkslaufsportveranstaltungen wollten Kamener Enthusiasten auch ein niederschwelliges Angebot schaffen, das Menschen die Freude an der Bewegung in der Natur nahebringt und gleichzeitig mit einem Markenzeichen der Stadt Kamenz - der Rhododendron- und Azaleenblüte auf dem Hutberg - verbunden ist. Unter Jens Dzikowski, unterstützt durch eine hervorragende Pressearbeit von Kerstin Unterstein, entwickelte sich aus einer reinen Sportveranstaltung ein Sportspektakel. Gojko Sinde, vom SV Einheit Kamenz, und Tino Standfuß, der ehemalige Vorsitzende des OSSV Kamenz, hielten den Stafettenstab des Blütenlaufes hoch. Was zunächst mit nur 130 Teilnehmern begann, vervielfachte sich zunehmend in den Folgejahren und schrieb eine richtige Erfolgsgeschichte.

**Das Lausitzer Anradeln wird geboren**

Unabhängig vom Blütenlauf machten sich die Stadt Kamenz und Kommunen im Umland (als Arbeitsgemeinschaft) im Jahr 2006 Gedanken über die Vermarktung der radtouristisch aufstrebenden Region als Ausflugs- und Reiseziel. Die vielen neuen ausgewiesenen Radwege sollten bekannter gemacht werden, sodass es sich anbot, mit einem Event die Werbetrommel zu rühren. Das Lausitzer Anradeln, eine Kombination aus touristischen und geführten Radtouren sowie einem Radrennen, war geboren. Auch hier steigerte sich Jahr für Jahr das Programmangebot und der Zuspruch.



**Beide Veranstaltungen verschmelzen zu einer**

Hatten sich beide Veranstalter bislang ausschließlich Gedanken um eine zu vermeidenden Terminkollision gemacht, kamen nach der 11. Blütenlauf- und der 4. Anradeln-Auflage erstmals auch Fragen nach Synergieeffekten auf. Mit der personellen aber auch finanziellen Absicherung hatte jeder so seine Schwierigkeiten. Warum sollte man sich nicht gegenseitig helfen und vielleicht ein viel größeres Sportevent zusammen aus der Taufe heben? Gesagt, getan, und so gab es am 8. und 9. Mai 2010 erstmals eine sportartübergreifende Veranstaltung mit verschiedenen Wettbewerben in den Disziplinen Laufen, Nordic Walking, Radtouren, Radrennen und dem verbindenden Duathlon.

**Das neue Format etabliert sich**

Nach anfänglichen Vorbehalten, vor allem bzgl. der Abkehr von der Hutbergbühne als Start- und Zielbereich, wurde der „Lausitzer Blütenlauf“ immer besser angenommen. Mehr als eintausend aktive Teilnehmer sind die jährliche Kenngröße. Und die Stimmung auf dem Marktplatz sucht ihresgleichen. Gerade die Radfahrer loben die großartige Kullisse, die sie sonst nur selten bei ihren Rennen erleben können. Die touristischen Radtouren durch die Kamener Umgebung, organisiert von Kristina Kroemke, erfreuten sich steigender Beliebtheit.

## Der Blütenlauf - ein Sportfest für alle, auch mit Handicap

Sport ist gesund, kann darüber hinaus aber auch verbinden. Durch Michael Schiewack, einem Kamener Vorreiter beim Zusammenführen von behinderten und nichtbehinderten Menschen, ist dieser Gedanke aufgegriffen und in den Blütenlauf getragen worden. Der mittlerweile 6. Inklusionslauf liefert den Beweis, wie einfach aber auch nachhaltig man zu gemeinsamen Erlebnissen verhelfen kann. Und auch in diesem Jahr können sich alle wieder auf die besonders emotionalen Zieleinläufe freuen.



## Firmenlaufwertung und 25 km Radrennen werden ausprobiert

Auch eine traditionsreiche Sportveranstaltung muss sich immer weiterentwickeln und erneuern. Aus gegebenem Anlass wird in diesem Jahr erstmals eine Firmenlaufwertung ausgetragen. Laufgruppen von Unternehmen und Einrichtungen aller Art und Branchen können mit Teams von je 4 bis 7 Mitarbeitern auf der 6-km-Runde starten. Jeder Läufer absolviert die volle Distanz, jedoch geht nur die Zeit der schnellsten vier in die Wertung ein. Es wird nach Männer-, Frauen- und Mixed-Teams unterschieden. Eine Neuerung wartet auch auf die Radrenner. Da mit dem Ausstieg des Dresdner Heidebogen e. V. bereits im letzten Jahr die Radtouristikfahrten weggefallen sind, können sich weniger ambitionierte Radler in diesem Jahr auf einer 25-km-Radrennstrecke mit Gleichgesinnten messen.

## Trubel auf dem Marktplatz

Wie in jedem Jahr, wird auch am 6. Mai auf dem Kamener Marktplatz einiges los sein. Die Starts beginnen 10 Uhr mit den Radrennen (10:00 Uhr 80 km, 10:10 Uhr 50 km, 10:15 Uhr 25 km). Ab 11:00 Uhr gehen dann die Kinder an den Start (11:00 Uhr 1. Kinderlauf 1 km bis 7 Jahre, 11:15 Uhr 2. Kinderlauf 2 km 8 - 9 Jahre, 12:00 Uhr 3. Kinderlauf 2 km 10 - 11 Jahre, 12:20 Uhr 4. Kinderlauf 2 km 12 - 13 Jahre). Um 12:40 Uhr folgt der Inklusionslauf und um 13:30 Uhr der Duathlon. In diesem Jahr wird das Starterfeld besonders groß und hochkarätig sein, da neben den Sachsenmeisterschaften im Duathlon auch ein Wettkampf der STV-Liga und im STV-SuperCup Kamenz ausgetragen werden.

Nach dem Nordic-Walking-Start um 13:35 Uhr geht es weiter mit den Volksläufen (auch Bezirksrangliste): 14:10 Uhr - Lauf 15 km, 14:15 Uhr - Lauf 10 km, 14:20 Uhr - Lauf 6 km. Mit dem 6-km-Feld machen sich dann auch erstmalig die Firmenläufer auf den Weg. Man kann schon jetzt gespannt sein, welcher Chef dabei ist und welche Firma in welcher Zeit aufs Treppchen steigen.

Flankiert werden die Sportler wieder von Hunderten Zuschauern die anfeuern. Es sind auch viele Ehemalige eingeladen, um der Blütenlauf-„Familie“ den richtigen Rahmen zu geben. Ein geplanter Foto-Bildschirm mit vielen interessanten Aufnahmen der vergangenen Jahrzehnte tut sein Übriges. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein und wer möchte, kann sich ein Jubiläums-Shirt drucken lassen.

Die Ausrichter bzw. Veranstalter vom Ostsächsischen Schwimmverein Kamenz e. V. und der Stadtverwaltung freuen sich über möglichst viele Sportler und Gäste.

## Anreise ÖPNV

Teilnehmern aus Richtung Dresden sei als Verkehrsmittel die Stadtbahn Sachsen empfohlen (Fahrplan unter [www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de)). Aufgrund der weiträumigen Streckensperrungen ist die Zufahrt nach Kamenz mit dem eigenen Pkw mit Einschränkungen verbunden. Für den Verkehr gesperrt sind u. a. die Pulsnitzer Straße, Rosa-Luxemburg-Straße, der Markt, die Bautzner Straße, Bischofswerdaer Straße, Wohlaer Straße und Hennersdorfer Straße. Die entsprechenden Umleitungen sind ausgeschildert. Mit dem Auto parken kann man am besten: Parkdeck Lessingplatz, Bönischplatz, Parkplatz Hutberg Königsbrücker Straße, Bahnhof/ Güterbahnhofstraße, Haberkornstraße.

## Helfer gesucht

Jedes Jahr werden viele fleißige Helfer gebraucht, ob als Streckenposten, an den Versorgungsstellen, bei

der Startnumerausgabe, der Sportlerbetreuung oder beim Auf- und Abbau. Interessenten können sich wie üblich melden bei Beate Jannasch: [beate.jannasch@stadt.kamenz.de](mailto:beate.jannasch@stadt.kamenz.de); Tel. 03578 379-232. Dafür gibt es eine kleine finanzielle Entschädigung.

## Dank an alle Sponsoren und Unterstützer

Neben den Helfern vor und hinter den Kulissen kann der Blütenlauf auch nur mit der Unterstützung von verschiedenen Unternehmen, Einrichtungen sowie Vereinen und Verbänden gestemmt werden. Diese sind, zumeist bereits seit vielen Jahren: EWAG Kamenz, Oppacher Mineralquellen GmbH & Co. KG, Bikehouse Thilo Scheibe, Volksbank Dresden-Bautzen eG, Verkehrsverbund Oberelbe - VVO, BHG-Hagebaumarkt Kamenz, Polizeirevier Kamenz, Thietz Promotion, Bier-Schulze, Sächsische Zeitung, Wochenkurier, Auto Elitzsch, KEKOPLAST GmbH, Uhren-Anders, EBH Hiller GmbH, Heitech Service GmbH, Sachsen Fahnen GmbH & Co.KG, Confiserie Mellinia Großbröhnsdorf, Bäckerei Selnack, Fleischerei Imbach, Fleischerei Kretschmar, Holzkunst-Müller Jesau, EDEKA Peltzer, Sport-Lang, DRK Kamenz, Malerbetrieb Gerd Natuschke, Ergotherapie Schiewack, Helfer des SG Lückersdorf-Gelenau e. V., SV Einheit Kamenz e. V., Lok Kamenz, SV Deutschbaselitz e. V., Oberlausitzer Landsknechte e. V., OSSV Kamenz, Sächsischer Triathlon Verband e.V, Aloysius Milkwausch MdL, Marion Junge MdL, Stadtverwaltung Kamenz, Oberbürgermeister Roland Dantz, Blütenkönigin Julia I., 1. Oberschule Kamenz, Förderverein der Grundschule Am Forst, Landkreis Bautzen und alle anderen nicht-Genannten.

Weitere und aktuelle Informationen sind zu finden unter [www.lausitzer-bluetenlauf.de](http://www.lausitzer-bluetenlauf.de)

## Großes Frühlingskonzert des Kamener Blasorchesters

Im Frühling gibt es für die Musikliebhaber der gepflegten Blasmusik wieder einen bunten Blumenstrauß vertrauter und traditioneller Musik vom Feinsten zu hören. Das beliebte Frühlingskonzert des Blasorchesters der Lessingstadt Kamenz e.V. erklingt am **Sonntag, 28.04.2018** und am **Sonntag, 29.04.2018** um jeweils **15.00 Uhr** im **Stadttheater Kamenz**. Das mittlerweile auf vierzig Mann erstarkte Blasorchester wird erneut in bewährter Form durch Solisten vom befreundeten Spielmannszug Oberlichtenau und aus Dresden verstärkt. Tickets sind erhältlich in der Kamenz-Information, Tel. 03578 379-205.



## Radball - UCI Weltcup im April in Kamenz

Die SG Lückersdorf-Gelenau richtet am **Sonntag, 14.04.2018** in der **Turnhalle am Flugplatz**

Kamenz das erste Weltcup-Turnier 2018 im Radball aus. Es werden 10 internationale Mannschaften zum Sportevent erwartet. Die Eröffnung mit den Vorrundenspielen ist um 10.00 Uhr. Der Programmverlauf gestaltet sich laut dem Vereinsvorsitzenden und Radball-Sektions-Leiter Heiner Slota wie folgt: „Es gibt zwei Vorrunden-Gruppen mit je 5 Mannschaften. In den Gruppen spielt jeder gegen jeden. Diese Spiele mit einer Spielzeit von 2-mal 7 Minuten werden gegen 16.00 Uhr beendet sein. Danach folgt eine Pause mit Showprogramm. Dabei werden Tänzer von Kamenz Can Dance auftreten sowie die Kunstradfahrer aus Wiednitz. Um 18.00 Uhr beginnen dann die Finals. Die beiden ersten Mannschaften der Vorrunde werden die Halbfinalspiele austragen, deren Sieger dann am Ende das Finale spielen. Zwischendurch spielen noch die Dritt-, Viert- und Fünft-Platzierten der Vorrunde gegeneinander. Mit dem Ende und der Siegerehrung wird gegen 21.00 Uhr zu rechnen sein.“ Die Schirmherrschaft für die Veranstaltung hat Oberbürgermeister Roland Dantz übernommen. Aktuelle Informationen zur Veranstaltung sowie zur Sportart, dem Verein und den teilnehmenden Teams gibt es unter [www.weltcup-kamenz.de](http://www.weltcup-kamenz.de)



## Kabarett mit Peter Vollmer - Restkarten

Für Männer gibt es gerade mal wieder 1000 gute Gründe zu verduften: für's Geld verdienen und Kinder zeugen werden sie schon nicht mehr gebraucht; jetzt parken auch noch die Autos von alleine ein. Kein Wunder, dass viele Männer Fluchtpläne schmieden. Auch Peter Vollmer ist drauf und dran, die Brocken hinzuschmeißen. Er muss erkennen: ein Haus zu bauen, einen Baum zu pflanzen und ein Kind zu zeugen reicht längst nicht mehr aus. Erst wenn er eine Entziehungskur, eine Scheidung und eine Darmspiegelung ohne Narkose überstanden hat..., dann ist ein Mann ein Mann! Ein heiteres Kabarett zu sehen am **Samstag, 07.04.2018** um **19.30 Uhr** im **Stadttheater Kamenz**. Letzte Tickets: Kamenz-Information, Tel. 03578 379-205.



Sonderausstellung der Klosterkirche und des Sakralmuseums St. Annen  
Städtische Sammlungen Kamenz

## VERLUST

**Susan Donath zu Gast im Sakralmuseum Mit korrespondierenden Werken von Albrecht Dürer bis Georg Baselitz**

**18. April 2018 bis 8. Juli 2018**

**Eröffnung am Dienstag, 17. April 2018, 19 Uhr**  
Das Sakralmuseum widmet sich 2018 in einer Sonderausstellung und mehreren Begleitveranstaltungen dem hochaktuellen Thema des Verlustes. Verlusterfahrungen sind ein elementarer Bestandteil der menschlichen Existenz. Sie durchziehen das Leben, angefangen bei der Geburt, die den Menschen seiner mütterlichen Geborgenheit entreißt, endend mit dem Tod und der durch ihn aufgeworfenen Frage: Was bleibt? Verlusterfahrungen berühren und öffnen Räume für Konflikte, aber auch für Neues; sei es in Gestalt von Heimatverlust, Glaubensverlust oder Traditionsverlust. Die in Thüringen geborene und heute in Dresden lebende Bildhauerin und Konzeptkünstlerin Susan Donath (\*1979) beschäftigt sich seit Jahren intensiv mit Sepulkralkultur, Erinnerungskunst und Bildern, die sich dem Sterben und Vergessen widmen. 2015 erhielt sie für ihr Schaffen die Anerkennung des Internationalen Lucas-Cranach-Preises der Stiftung Christliche Kunst (Verein Regionale Kunstförderung Kronach e. V. und Cranach-Stiftung Wittenberg). Gezeigt wurden ihre Arbeiten u. a. in der Gedenkstätte Buchenwald (Weimar), in Ústí nad Labem (Tschechische Republik) sowie im Albertinum (Staatliche Kunstsammlungen Dresden).

Mit ihren Themengebieten fügen sich Donaths Arbeiten sehr eng in den Kontext des Sakralmuseums; rücken dessen Kunstwerke aus der Zeit zwischen 1400 und 1850 doch vielfach selbst das Sterben und Erinnern in den Mittelpunkt.

„Susan Donath“, so Dr. Sören Fischer, der Kurator der Sonderausstellung, „bezieht sich mit „VERLUST“ auf die besondere sakrale Tradition des Sakralmuseums und formt neue, zeitgenössische Interventionen für den gotischen Kirchenraum. Eine wichtige Rolle spielen dabei Totenkronen, die von der Künstlerin mit Verweis auf die Blumenkronen in der Kamener St.-Just Kirche und im Sakralmuseum neu geschaffen und interpretiert werden.“ Diese Aktualisierung christlicher Totenrituale des 18. und 19. Jahrhunderts sowie die performative Annäherung an diese hinterfragt im Kontext des säkularen Zeitalters unseren Umgang mit Sterben, Tod und christlichen Werten. Erweitert wird die konzeptuelle Position von Donath durch korrespondierende Werke - kostbare Druckgrafiken, Ölbilder und Fotografien - von den Alten Meistern Albrecht Dürer, Lucas Cranach d. Ä. und Agostino Carracci sowie von Gegenwartskünstler\*innen wie Georg Baselitz, Anja Bohnhof, Thomas Kläber, Jürgen Matschie, Johanna Rüggen und Karen Weinert. Sie werden in der Galerie des Sakralmuseums und in der Klosterkirche schlaglichtartig verschiedene Erscheinungsformen des Verlustes vor Augen führen und deren Aktualität herausarbeiten. Welche gesellschaftliche Relevanz etwa hat heute noch eine Renaissance-Druckgrafik mit der Darstellung der biblischen Flucht nach Ägypten?

Für Samstag, den 26. Mai 2018 laden die Künstlerin und der Kurator ab 19 Uhr zu einem KUNSTGESPRÄCH ins Museum ein. Bereichert wird die Sonderausstellung am Dienstag, dem 24. April 2018, ab 19 Uhr ferner durch einen Vortrag von Pfarrerin Claudia Wolf und Pfarrer Michael Gärtner (Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kamenz). Dieser bezieht sich auf das Lutherzitat „MITTEN WIR IM LEBEN SIND VON DEM TOD UMFANGEN - KEHR'S AUCH UM: MITTEN IN DEM TODE SIND WIR VOM LEBEN UMFANGEN“ und wird sich mit dem Thema Verlust aus christlicher Sicht auseinandersetzen. Am Dienstag, den 19. Juni 2018 folgt ab 19 Uhr dann ein zweiter Vortrag von der Dresdener Archäologin Jasmin Kaiser. Unter dem Titel „TOD UND RITUAL. VOM UMGANG MIT DEM TOD VOR 3000 JAHREN UND HEUTE“ stellt die Wissenschaftlerin verschiedene historische Rituale von Tod und Erinnern vor. Die Vorträge finden in der Galerie des Sakralmuseums statt und kosten 3 € bzw. 1,50 € an der Abendkasse.

Alle Freundinnen und Freunde des Sakralmuseums sind herzlich zur Eröffnung der Ausstellung am Dienstag, dem 17. April, um 19 Uhr in die Galerie des Sakralmuseums eingeladen.

Weitere Informationen unter: [www.sakralmuseumkamenz.de](http://www.sakralmuseumkamenz.de)

## Begleitprogramm

Dienstag, den 24. April 2018, 19 Uhr  
„MITTEN WIR IM LEBEN SIND VON DEM TOD UMFANGEN - KEHR'S AUCH UM: MITTEN IN DEM TODE SIND WIR VOM LEBEN UMFANGEN“ (MARTIN LUTHER). WIE WIR MIT VERLUSTEN UMGEHEN KÖN-

# 19. MAI 2018

## DAS ROCKEREIGNIS KOMMT ZURÜCK!



**KARAT**



**MASCHINE (PUHDYS)**



# ROCK LEGENDEN



**CITY**



**SPECIAL GUEST:  
MATTHIAS REIM**

## HUTBERG-BÜHNE KAMENZ

INFOS: [WWW.HUTBERGBUEHNE-KAMENZ.DE](http://WWW.HUTBERGBUEHNE-KAMENZ.DE)

**NEN. EINE CHRISTLICHE SICHT.**

**Vortrag** von Pfarrerin Claudia Wolf u. Pfarrer Michael Gärtner, Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kamenz, Eintritt 3 €/1,50 €, Karten an der Abendkasse erhältlich

Donnerstag, 26. April 2018, 15 Uhr  
**KURATORENFÜHRUNG**  
mit Dr. Sören Fischer

Samstag, 26. Mai 2018, 19 Uhr  
**KUNSTGESPRÄCH ZUR 10. KAMENZER LANGEN NACHT DER KIRCHEN UND MUSEEN**  
Mit Susan Donath und Dr. Sören Fischer

Dienstag, 19. Juni 2018, 19 Uhr  
**TOD UND RITUAL. VOM UMGANG MIT DEM TOD VOR 3000 JAHREN UND HEUTE**

**Vortrag** von Jasmin Kaiser M.A., Archäologin und Kuratorin der Sonderausstellung „Tod & Ritual. Kulturen von Abschied und Erinnerung“ (bis 21. Mai 2018), Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz, Eintritt: 3 €/1,50 €, Karten an der Abendkasse erhältlich

**Ansprechpartner**

Dr. Sören Fischer, Städtische Sammlungen Kamenz

**Kontaktinformationen des Museums**

Klosterkirche und Sakralmuseum St. Annen  
Städtische Sammlungen Kamenz  
Schulplatz 5 | 01917 Kamenz  
Informationen und Buchungen  
unter Tel. 03578 379111  
kontakt@lessingmuseum.de  
www.sakralmuseumkamenz.de



Susan Donath: Army of me, 2011 - 2012, Porzellanfiguren © Donath, Dresden/VG-Bild-Kunst, Bonn 2018



Lucas Cranach d.Ä.: Flucht nach Ägypten, 1509, Museum Bautzen.

**KRABAT in Bautzen**

**Das 17. KRABAT-Fest im April 2018**

Am 15. April 2018 laden in der Zeit von 10 - 18 Uhr der Krabat e. V. und der Tourismusverein Bautzen e. V. in Zusammenarbeit mit dem Sorbischen Museum, dem Deutsch-Sorbischen Volkstheater, dem Sorbischen Nationalensemble und dem Oberverwaltungsgericht zum 17. KRABAT-Fest auf die Ortenburg in Bautzen ein. Unter dem Motto „Krabat in Bautzen“ erlebt die historische Ortenburg ein deutsch-sorbisches Bühnenprogramm, Sonderführungen im Sorbischen Museum und im Oberverwaltungsgericht, Theater, Kreativangebote, Tiere zum Anfassen und kulinarische Spezialitäten aus der Krabatregion.

Den Höhepunkt bildet die Finissage der Sonderausstellung „KRABAT Mensch.Mythos.Marke“ um 15 Uhr. Mit dabei sind die Botschafter der Oberlausitz KRABAT, alias Wolfgang Kraus, und der Schwarze Müller, alias Dieter Klimek. Sie erzählen nicht nur Geschichten rund um Krabat, sondern vor allem vom Leben und Wirken des kroatischen Obristen Johann von Schadowitz, der nachweislich die historische Vorlage für den sagenumwobenen KRABAT gab. Übrigens, an diesem Tag gibt es nicht nur freien Eintritt im Museum, sondern auch die Möglichkeit, den Stucksaal des OVG zu besichtigen.

**Deutschbaselitz**

Wir laden alle Deutschbaselitzer Senioren und weitere Interessierte zu unserem ersten diesjährigen Tagesausflug **am Freitag, dem 11. Mai 2018, in das wunderschöne Erzgebirge** mit Schwarzenberg, Fichtelberg, Keilberg und Annaberg-Buchholz ein. Bitte meldet euch bei mir oder dem „Bäcker“ an.

Euer Frank Barchmann

**13. Ostereierabrennen in Deutschbaselitz**

Der SV Aufbau Deutschbaselitz e. V. ist bereit zum traditionellen Volkssportvormittag im SFZ Deutschbaselitz am **Ostermontag, 02.04.2018** - mittlerweile ein Muss für Familien und natürlich Sportler. Dieses Jahr findet das Spektakel zwei Wochen früher als 2017 statt, wo sich trotz Regen 180 Volkssportler die Bewegung nicht nehmen ließen. Start ist um **10.00 Uhr**. Die 5-km-Umrandung des Deutschbaselitzer Großteiches ist für jedermann machbar, da die Strecke ein absolut flaches Profil hat. Dazu kommt, dass es kostenlos ist, es keine Wertung gibt und keine vorgeschriebene Fortbewegungsweise gefordert wird. So kommt es auch, dass der Aktive an Fahrradfahrern vorbeiläuft, die Walking-Läuferin sich neben einem Einradfahrer wiederfindet, oder die Kinderwagenschieber gemeinsam mit Wanderern und mit Hunden auf Strecke sind. Am Ziel wartet ein Gratis-Getränk und die mitgebrachte abgestempelte Urkunde wird in Empfang genommen. Natürlich darf auch jeder dem Verein huldigen - Ostereier mit einem Schlitz stehen bereit. Der Inhalt kommt dann dem Nachwuchs des Vereins zugute.



**Gratulationen**

Wir übermitteln den Senioren unserer Stadt, die im Zeitraum vom 31.03.2018 bis 06.04.2018 Geburtstag hatten oder haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

**Unser besonderer Gruß gilt:**

<b>in Kamenz:</b>			
Frau Heidemarie Erdmann	am 01.04.2018	zum 75. Geburtstag	
Frau Heidemarie Ihlo	am 02.04.2018	zum 70. Geburtstag	
Frau Margarete Seidenfaden	am 02.04.2018	zum 80. Geburtstag	
Frau Regina Meffert	am 04.04.2018	zum 90. Geburtstag	
Frau Ingeburg Göpfert	am 05.04.2018	zum 70. Geburtstag	
Herrn Lothar Schönfeld	am 05.04.2018	zum 80. Geburtstag	
<b>in Deutschbaselitz:</b>			
Frau Doris Reiche	am 31.03.2018	zum 70. Geburtstag	
<b>in Thonberg:</b>			
Herrn Norbert Schneider	am 03.04.2018	zum 70. Geburtstag	

**Ende des Amtsblattes**

Ende amtlicher Teil

**Aus Städten und Gemeinden - Nichtamtlicher Teil**

**Bernsdorf**

**Kindertagesstätte „Pfiffikus“ Bernsdorf gewinnt Vorrunde der Kita-Olympiade**

Bei den Heimfestspielen der Kitas aus Bernsdorf gab es besonders viel Jubel bei den einheimischen Mannschaften. Mit tosendem Applaus aller Teilnehmer der sechsten Vorrunde der Sparkassen-Kreis-Kita-Olympiade wurde die Kindertagesstätte „Pfiffikus“ aus Bernsdorf zur Pokalübergabe nach vorn gerufen. Sportbund-Maskottchen Oly ließ es sich natürlich nicht nehmen, den Pokal höchstpersönlich zu übergeben. Das hat selbstverständlich auch der Bürgermeister der Gemeinde Bernsdorf Harry Habel wohlwollend zur Kenntnis genommen. Seine motivierenden Begrüßungsworte halfen den Kindern bestimmt ganz besonders bei der Bewältigung der Stationen. Gefreut haben wird ihn die Vielzahl der großen und kleinen Fans auf der Tribüne. Mit lautstarken Anfeuerungsrufen wurden alle Mannschaften unterstützt. Auch die Pünktlichkeit der Teams war beeindruckend, standen doch alle Mannschaften pünktlich und komplett nach der Pause an den Stationen. Auch das ist ein Novum bei der diesjährigen Kita-Olympiade. Über den Einzug ins Finale können sich die zwei Erstplatzierten

der Vorrunde in Bernsdorf freuen, das sind die Kita „Pfiffikus“ aus Bernsdorf und die Kita „Bienenhaus“ aus Schwepnitz.  
Text/Foto: KSB Bautzen



**Lohsa**

**Reise-Impressionen aus Myanmar**

Der Förderverein „Begegnungsstätte Zejler-Smoler-Haus“ Lohsa lädt am Mittwoch, dem 4.4.2018, zum Dia-Vortrag „Myanmar“ ein. Reise-Impressionen von und mit Dr. Pollack aus Weißkollm sind ab 18 Uhr im Zejler-Smoler-Haus, Am Markt 7, zu erleben.

Förderverein „Begegnungsstätte Zejler-Smoler-Haus“

**Oßling**

**Einladung der Jagdgenossenschaft Oßling**

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Oßling führt **am Freitag, dem 06.04.2018, 19.00 Uhr im Gasthof „Waldschenke“ Scheckthal** die Vollversammlung mit anschließendem Jagdvergnügen durch. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den ortsüblichen Aushängen in den Schaukästen der Gemeinde.

Der Jagdvorstand